Union astronomique internationale

Autor(en): **Tiercy, G.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **118 (1937)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Versammlung bestimmte als nächsten Tagungsort im Jahre 1939 Washington (U. S. A.). Trotz der grossen Entfernung sollten dannzumal zum mindesten dieselben 4 schweizerischen Vertreter delegiert werden können, da sie alle wichtige Funktionen zu erfüllen haben.

Der Empfang durch die englischen Kollegen und Behörden in Edinburg war sehr herzlich, so dass sich die Tagung in einer sehr geeigneten Atmosphäre abwickelte. Die Teilnehmer machten als Gäste der Engländer verschiedene Exkursionen, so unter anderen in das schottische Hochland. Alle Teilnehmer sind den liebenswürdigen Gastgebern zu herzlichstem Dank verpflichtet.

Der ständige Delegierte der S. N. G.
bei der Internationalen Union für Geodäsie und Geophysik:
F. Baeschlin.

2. Union astronomique internationale

L'activité de l'Union astronomique internationale en 1936 a consisté en études poursuivies au sein des commissions. Il n'y a pas eu d'assemblée générale. *G. Tiercy.*

3. Internationale Mathematische Union.

Internationaler Mathematikerkongress. — Congrès international des mathématiciens.

A la suite de l'opposition manifestée par quelques mathématiciens à l'égard de l'Union internationale mathématique, une Commission avait été constituée à Zurich pour étudier à nouveau les rapports entre les mathématiciens des différents pays. Les pourparlers se sont poursuivis à Oslo à l'occasion du récent Congrès international des Mathématiciens (juillet 1936). Pour diverses raisons, la Commission n'a pas encore pu arriver à un accord unanime. La question reste à l'étude.

Par contre le Congrès d'Oslo a renouvelé le mandat de la Commission internationale de l'Enseignement mathématique. Président: J. Hadamard, Paris; secrétaire-général: H. Fehr, Genève. *H. Fehr.*

4. Internationale Chemische Union und Verband der Schweizerischen chemischen Gesellschaften (Conseil de la Chimie suisse)

Im Jahre 1936 hatte unser Land die Ehre, die Internationale Chemische Union auf Schweizerboden begrüssen zu dürfen. Die Union hielt unter dem Vorsitz ihres Präsidenten, Prof. Dr. N. Parravano, ihre XII. Konferenz vom 16.—22. August 1936 in Luzern und Zürich ab. Das schweizerische Komitee war zusammengesetzt aus den Herren Bundespräsident Dr. A. Meyer (als Ehrenvorsitzender), Bundesrat Ph. Etter, Regierungsräte Dr. H. Walther und Dr. K. Hafner, Stadtpräsidenten Dr.